

Wie wird man Konrektor???

Beitrag von „Maya“ vom 21. April 2008 18:10

Wie sehen die Prüfungen genau aus, wenn man sich auf eine Konrektorenstelle bewerben will? Zwei Kollegen von mir wollten sich auf eine solche Stelle schulintern bewerben, bekommen hat sie dann aber jemand von außen.

Diese Kollegen haben mir dann gesagt, sie hätten unterschätzt, wie umfangreich die Vorbereitung ist.

Wenn man die Prüfungen im Hinblick auf eine bestimmte Stelle durchlaufen hat und diese nicht bekommen hat, kann man sich dann auf die nächste Stelle bewerben oder wie läuft so etwas ab?

Beitrag von „goldi777“ vom 22. April 2008 15:51

In NRW ist es so, dass man eine Revision machen muss, wenn man sich auf eine Stelle bewerben möchte.

Dazu kommt eine Prüfungskommission einen Tag lang in die Schule. Der Kollege wird im eigenen Unterricht besucht und beurteilt. Er muss den Unterricht eines Kollegen besuchen und ihn fachkundig beraten. Außerdem muss er eine Konferenz vorbereiten und leiten. Dann folgt noch ein Kolloquium.

Das wird - je nach Kommission - ziemlich hart bewertet und ist sehr anstrengend, da man notenmäßig sehr gut abschneiden muss, um Chancen auf eine Stelle zu erhalten.

Ein Kollege von mir hat diese Revision 2 mal gemacht. Beim ersten mal drohte es "nur" eine 2 zu werden, daher hat er vor dem Kolloquium abgebrochen.

Im Vergleich zur UPP würd ich sagen, dass so eine Revision viel viel härter ist.....

Beitrag von „neleabels“ vom 22. April 2008 20:42

Die interessante Frage ist natürlich, warum man auf einer Haupt- oder Realschule überhaupt Konrektor werden will - die Konrektorentätigkeit ist extrem arbeitsaufwändig. Kommt man dabei überhaupt in eine neue Gehaltsstufe? Reduziert sich eventuell der effektive Stundenlohn

durch die Mehrarbeit?

Nele

Beitrag von „alias“ vom 22. April 2008 22:20

Als GHS-Lehrer erhält man A12.

Konrektoren an Grund-, Hauptschulen werden, je nach Schultyp und Schulgröße, in Besoldungsgruppe A 12 bis A 13 eingestuft.

In der Regel erhält ein Konrektor A 12 + Amtszulage (132 € Brutto). Oft genug wird jedoch zunächst nur der Titel verliehen - und die Stellenzulage bleibt vorerst gesperrt.

Nach Steuern bleibt da zusätzlich zum Normal-Lehrergehalt nur der Gegenwert für ein Abendessen mit der Frau über - die man dafür viel seltener sieht....

Aber man macht das ja nicht fürs Geld....

Beitrag von „neleabels“ vom 23. April 2008 14:52

Zitat

Original von alias

Aber man macht das ja nicht fürs Geld....

Tja, so lange sich genug Dumme finden, wird das auch so bleiben...

Nele

Beitrag von „leppy“ vom 23. April 2008 15:12

Und wenn sich nicht genug finden, wird eben der/ die Dienstälteste oder der Schulleiter von nebenan verpflichtet...

Beitrag von „kasper“ vom 9. August 2008 18:43

Kann mir jemand Tipps geben, wie man sich auf eine solche Revision zum zweiten Konrektor an Realschulen in NRW vorbereiten kann- wo kann man was nachlesen- gibt es im Netz konkrete Sachen zum Nachlesen bspls. zur Vorbereiten aufs Kollegium- was sind das für Themen?

Beitrag von „neleabels“ vom 10. August 2008 10:51

Du solltest sehr fleißig in der [BASS](#) lesen und vor allem in der Prüfungsordnung deiner Schulform. Bereite dich darauf vor, über Fragen zur Schulaufnahme, zu Disziplinarverfahren (auch Fehlzeiten!), zu Abschlüssen etc. Fallentscheidungen treffen zu können. Du solltest wissen, wie eine Schule verwaltungsrechtlich funktioniert und wie das Zusammenspiel zwischen Schulträger und Schule funktioniert. Es kann nicht schaden, wenn du weißt, wer zuständige Ansprechpartner in der Bezirksregierung und im Ministerium sind.

Das Schulministerium liefert eine gute [Sammlung von ständig aktualisierten Rechtstexten](#) - da solltest du immer wieder drin stöbern.

Nele

Beitrag von „alias“ vom 10. August 2008 12:52

Links zu Schulrecht und Schulleitungsaufgaben findest du hier:

<http://www.autenrieths.de/links/linkfort.htm#Formblatt>

Zu Schulmanagement hier:

<http://www.autenrieths.de/links/linkfort.htm#management>

Beitrag von „MYlonith“ vom 11. August 2008 21:12

Zitat

Original von neleabels

Die interessante Frage ist natürlich, warum man auf einer Haupt- oder Realschule überhaupt Konrektor werden will - die Konrektorentätigkeit ist extrem arbeitsaufwändig. Kommt man dabei überhaupt in eine neue Gehaltsstufe? Reduziert sich eventuell der effektive Stundenlohn durch die Mehrarbeit?

Nele

A12 Einstellung

A13 normale Beförderung als RS-Lehrer

A14 Konrektor

A15 Schulleiter

Beitrag von „alias“ vom 11. August 2008 23:18

Zitat

Original von MYlonith

A12 Einstellung

A13 normale Beförderung als RS-Lehrer

A14 Konrektor

A15 Schulleiter

Das ist idealisiert und stimmt etwa für Realschule. In Ba-Wü hängt das Gehalt des Rektors/Konrektors von der Größe der Schule ab die geleitet wird:

Bei GHS sieht es meist so aus:

A12 Einstellung

A12 + Stellenzulage Konrektor (Schule bis 360 Schüler, sonst A 13)

A12 + Stellenzulage Schulleiter (Grund- oder Hauptschule mit bis zu 80 Schülern)

A 13 Konrektor an einer Schuler mit mehr als 360 Schülern

A 13 Schulleiter einer Schule mit 180 - 360 Schülern

A 14 Schulleiter einer Schule mit mehr als 360 Schülern

für A15 musst du schon eine Realschule oder GHS mit Realschule leiten ...

Und um das mal in Cash auszudrücken:

Stellenzulage ca. 140 €

A12 nach A 13 ca. 350 €

A 13 nach A 14 ca. 300 €

A 14 nach A 15 ca. 600 €

pi mal Nase bei Stufe 8 brutto - bleiben netto wegen der Progression ca. 60%

Beitrag von „alias“ vom 11. August 2008 23:40

Dazu passt ganz gut:

Keine Lust auf Verantwortung 400 Schulen in NRW ohne Direktor:

<http://209.85.135.104/search?q=cache...lendirektor.pdf>

Beitrag von „neleabels“ vom 12. August 2008 06:06

Aus dem zitierten Artikel:

Zitat

Man macht es, weil man den Traum hat, oder die Vision hat, Schule selber zu gestalten, den Schulalltag vor allem selber zu gestalten.

Ich halte es da mit dem Altbundeskanzler Helmut Schmidt: "Wer Visionen hat, soll zum Arzt gehen." So eine Mentalität kann doch bitteschön nicht Grundlage einer rationalen, effizienten und vor allem NACHHALTIGEN Schulorganisation sein. Was ist denn, wenn der Visionär aus welchen Gründen auch immer keine Lust mehr hat oder nicht mehr kann?

Jede Organisationsform, die an die Person gebunden ist, ist eine schlechte Organisationsform!

Nele